



In Zusammenarbeit mit der EBP Schweiz AG hat die Fretz Kanal-Service AG im BHF Winterthur die Mischwasserleitung saniert. Mittels Manueller Reprofilierung wurden Absätze, Kanten und Rissbildungen erfolgreich instand gestellt. Zusätzlich konnte mit der vorgenommenen Reprofilierung die Tragfähigkeit des Kanals deutlich verbessert werden. Damit die notwendige Statik im Weichenbereich der SBB erreicht wird, wurde zusätzlich eine UV-Sanierung vorgenommen. Das Gewicht des UV-Liners betrug 9'702 kg und erforderte logistische Herausforderungen, welche mit Partnerfirmen, wie der Linde Material Handling Schweiz AG, R. Hürlimann AG Transporte und der Walo Bertschinger AG ausgezeichnet gemeistert wurden. Mit der vorgenommenen Sanierung hat die Fretz Kanal-Service AG bewiesen, auch für grössere Herausforderungen der richtige Partner zu sein.



Kanalsanierung Winterthur BHF Nord



OBJEKT:

Kanalsanierung
Winterthur BHF Nord

Ingenieur:

EBP Schweiz AG
Mühlebachstrasse 11
8032 Zürich

Auftraggeber:

Schweizerische Bundesbahn SBB
Poststrasse 6
CH-3000 Bern 65

Vertragsform:

Werkvertrag SIA

Bauleitung:

EBP Schweiz AG
Mühlebachstrasse 11
8032 Zürich

Projektleiter:

Hannes Heller
Curdin Manzoni

Ausführung:

Fretz Kanal-Service AG
Alte Steinhauserstrasse 34
6330 Cham

Projektleiter:

Stipo Barisic
Roman Rast

Baudaten:

Ausführung
Manuelle Sanierung
Sulfatbeständiger Mörtel
Einbau UV-Liner DN 700 / 1050
Gewicht UV-Liner inkl. Verpackung
Wasserhaltung LKW – Saugwagen
TV-Abnahmebefahrung
Baukosten

Mai. 2020 - Juni. 2021
1'163 h (Mannstunden)
7'060 kg
116.00 m / 12.80 mm
9'702 kg
222 h
464 m
CHF 431'000